

PRESSEMITTEILUNG

## inav expandiert in neue Geschäftsfelder

### **Als neue Partner verstärken Hans-Holger Bleß und Ralph Lägel das Versorgungsforschungsinstitut in den Bereichen Market Access und digitale Gesundheitslösungen**

**Berlin, 21. Januar 2019 – Der Pharmazeut Hans-Holger Bleß und der Digital-Health-Experte Ralph Lägel sind mit Beginn des Jahres als Partner in das inav – privates Institut für angewandte Versorgungsforschung GmbH eingetreten. Das 2011 von Univ.-Prof. Dr. Volker E. Amelung gegründete Institut erweitert damit seine Kompetenzbereiche: Während Hans-Holger Bleß zukünftig die Themen Market Access, Erstattung und Nutzenbewertung vertreten wird, bringt Ralph Lägel seine Expertise rund um digitale Lösungsansätze und innovative Versorgungskonzepte ein.**

Hans-Holger Bleß wechselt vom IGES Institut, wo er seit 2009 den Bereich Versorgungsforschung leitete, bevor er dort zuletzt für den Bereich „HTA & Value Strategy“ verantwortlich war. „Neue Player im Gesundheitsmarkt ebenso wie etablierte Akteure fordern einen schnelleren Zugang von Innovationen in das Gesundheitssystem. Diese Forderung ist berechtigt. Sie muss aber mit hochwertiger Evidenz, den regulatorischen Anforderungen und Bezahlbarkeit in Einklang gebracht werden“, fasst Bleß das Feld zusammen, in dem er seine Beratungskompetenz zukünftig in den Dienst der inav-Kunden stellen wird.

Ralph Lägel setzte sich seit 2010 für die Pfizer Pharma GmbH intensiv mit innovativen Versorgungsformen und hier insbesondere mit digitalen Lösungsansätzen auseinander: „Die deutsche Start-up-Szene generiert seit einigen Jahren eine Vielzahl erfolgversprechender Innovationen für den Gesundheitsmarkt. Es gilt jedoch, diese Lösungen sinnvoll in die komplexen Versorgungsabläufe einzubetten, um ihr volles Potenzial für den Patienten zu entfalten. Die inav-Kunden profitieren nicht nur von unserem tiefen Verständnis des Systems und seiner Marktmechanismen, sondern auch von einem einzigartigen Netzwerk.“

Auch inav-Gründer Prof. Dr. Volker Amelung sieht in der Digitalisierung einen wesentlichen Treiber für die Weiterentwicklung des Gesundheitssystems. „Die Interventionen sind heute vielfach komplexer, die Entwicklungszyklen für Gesundheitsprodukte kürzer und die Evaluationen anspruchsvoller als noch vor einigen Jahren. In der neuen Konstellation tragen wir im inav der veränderten Marktsituation Rechnung“, begründet er den Schritt, die Leitungsebene des inav zu erweitern. „Ich freue mich sehr, dass ich mit Hans-Holger Bleß und Ralph Lägel zwei so außerordentlich kompetente Partner gewinnen konnte.“

inav – privates Institut für  
angewandte  
Versorgungsforschung GmbH  
Schiffbauerdamm 12  
10117 Berlin

E-Mail: [info@inav-berlin.de](mailto:info@inav-berlin.de)  
Tel.: 030 24 63 12 22

Pressekontakt:  
Univ.-Prof. Dr. Volker E. Amelung

Das **inav** ist ein im Gesundheitswesen tätiges Forschungs- und Beratungsinstitut mit den Schwerpunkten Versorgungsforschung, innovative Versorgungskonzepte, Digital Health, Market Access und Reimbursement. Es wurde 2011 von Univ.-Prof. Dr. Volker E. Amelung gegründet und gehört zu den führenden Evaluationsinstituten im deutschen Gesundheitswesen. Das inav-Team besteht aus 20 interdisziplinären Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Eine wissenschaftliche Begleitung der Projekte erfolgt darüber hinaus durch vier externe Professorinnen und Professoren. Aktuell wirkt das inav an neun Innovationsfondsprojekten sowie an mehreren Beratungsmandaten, Studien und Evaluationen im Kundenauftrag mit.